

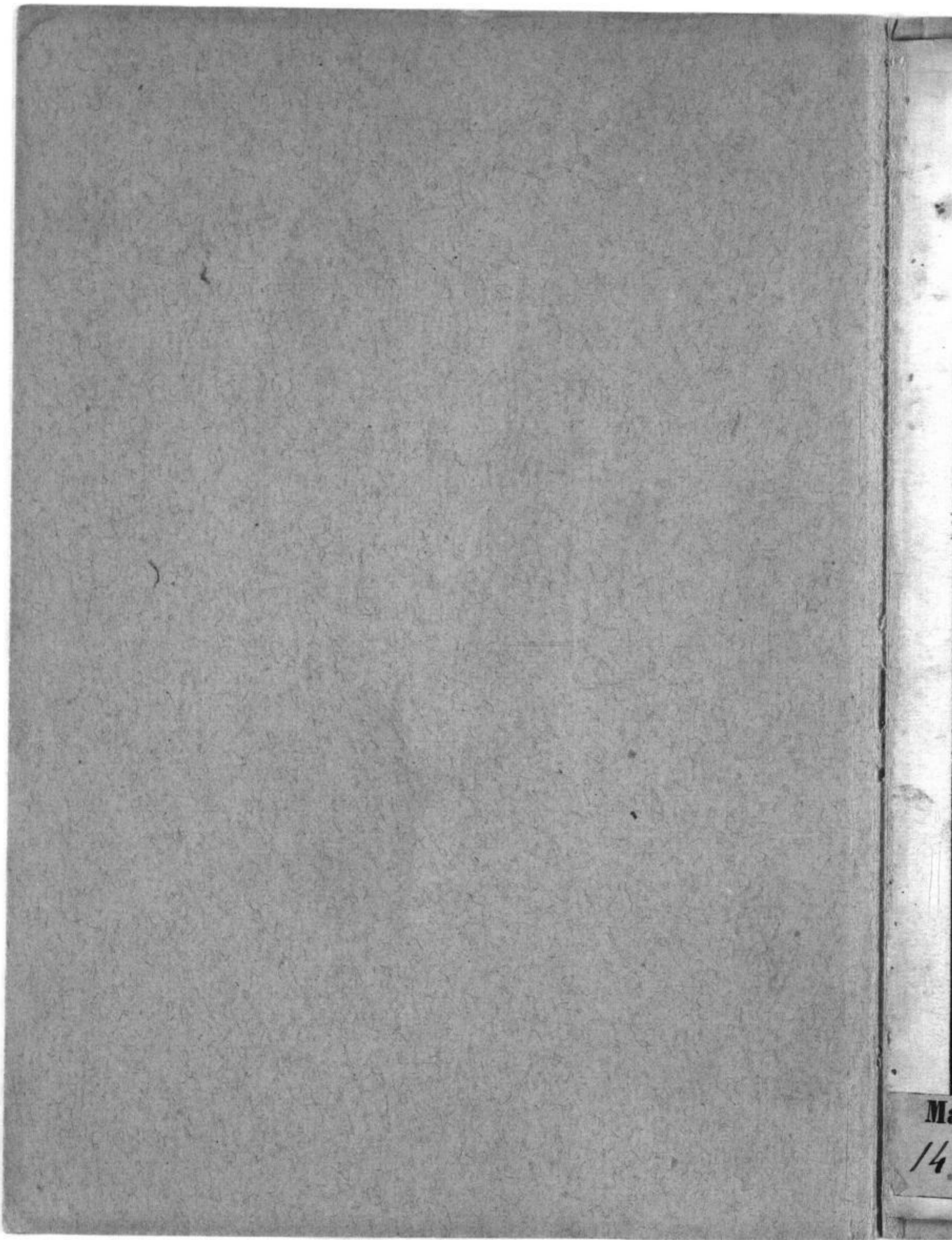
Practica

Vber die
grosen ii.
manigfalt.
coniuuet. d.
Planeten

1524

Magica.

148,56



Ma
/4

**Practica vber die grossen vnd ma-
nigfaltigen Coniunction der Planeten/die im
jar M. D. XXXij. erscheinen/vñ vnge-
zweiffelt vil wunderparlicher
ding geperen werden.**

Auf Kd. Kay. May. Gnaden vnd freibaiten/büt sich meniglich/diese meine Pra-
ctica in zwoyen jaren nach zütrocken bey verliung. 4. Marck ldrigs Golts.



Magica.
148, 56

V. G. v. d. d. e. 197

Den Durchleuchtigen Hochwirdi-
gisten/ Durchleuchtigisten/ Hochwirdigen/ Durch-
leuchtigen/ Hochgebornen/ Erwirdigen/ Wolge-
bornen/ Gestrengen/ Hochgelertē/ Vesten/ Erbar
vnd weysen/ Kayserlicher Mayestat im̄ hayligen
Römischen Keych/ Regimēts Stathaltern/ Chur-
fürsten/ Fürsten/ vnd andern desselbigen verord-
neten Rāthen/ meinen Gnedigisten/ vñ Gna-
digen Fürsten vñ Herren/ Emperwt ich
Leonhard Rynman mein vnder-
thänig/ willig dienst/ in al-
ler gehorsam/ zūuoran
Gnadigst/ Gna-
dig vnd Gūn-
stig herre.



Salle schrifften vnd Cro-
nicken die da sagen vō den Geschichtē/ an-
fängen/ verwandlügen/ geperūgen/ vñ zer-
störungen/ aller Sect glawben/ Keych vñ Nation
von anbegyñ der welt/ bis auff diese zeit durchlesen
werden/ wirt kein anders funden/ dan̄ das die selbē
geschichten/ geperung/ vñ zerstörung erstlich all-
weg durch die Constellation des hymels bezaichet
vnd auf den selbē einflüssen/ naygung/ vñ wirckūg
zūwerck gezogen vñ vollendt worden seyen ꝛc.

Dieweil nun in dem nechstkünfftigen jar **M. D.**
XXiiiij. in dem Monat Februarij groß vnd manig
faltig Coiunction aller Planeten in dem zaichen der
Vifch erscheinen/die vngeweyfelt vil wunderpar-
licher vor nye gehörter ding durch die ganzen welt
erwecken vñ gepern/wa sy durch weyßhait mit ver-
hüt werde. So hab ich mir fürgefetzt/ewern Chur-
fürstlichen Fürstlichen gnaden/günsten/vnd weyß-
hayten von den naygungen vnd bedenotnussen der
selben ainwenig züschrreibē. Davor will sich aber ge-
pürn einzüfüren wie vnd welcher maß der allmech-
tig ewig got diese niderer welt vnd alle Stende der
selben/dem gestirn/vñ einflüssen des hymels vnder-
worffen hat/damit die ding/so ich nachuolgend et
wan mit kurzen worten dauon schreiben vnd setzen
würd/deste leichter vnd klärlicher mögen verstan-
den werden.

In dem buch der Schöpffung wirt lautter funz-
den/dasß der Allmechtig Got/als er hymel vnd er-
den beschaffen hatt/die nideren ding/in vnd auff er-
den/dem gestirn des hymels vnderworffen vnd ge-
ordnet hat/das groß liecht die Sonnen vor zusein
dem tag/vnd das klainer liecht Luna der nacht/als
bezeüigen thüt der groß maister Hermes/an dem er-
sten seiner hundert wort sprechende. Nach Gott re-
giert die Son vnd Mon/damit maynt er auch al-
es annder gestirn. Des gleychen spricht David in

A ij

17
Psalter. Die hymiel sprechen auß die glory Gottes/
vnd das firmament verthündet das werck seyner
hende/ als auch anzaigt der haidnisch maister Ari-
stoteles sprechendt/die vnderst welt ist veraynt mit
den oberstern corporen/das all jr krafft dauon werd
regiert. So spricht der weiß klüg Ptholomeus. In
der beweglichait zier groß vnd ordnung der hymli-
schen cörper erscheint der götlich gewalt/sein werck
weißait vnd güttickait/wan er auß den selben die
vndern irdische den obern corporen des gestirns vn-
derworffen hat zuregiern/auf dem man habē mag
erkantnus vil künsttger ding/als der hochberümbt
maister Plato spricht/die ding die vns Got wissen
lassen wöllē/hat er geschribē in dē hymiel/als in ayn
Buch/welches auch zeügnus geben Albumasar vn̄
vil ander Philosophi/vn̄ Christliche lerer/Damas-
scenus/der maister vō Hohen syen/Albertus ma-
gnus/vn̄ andere/alle aynhellig sprechend/Got hat
gemacht den hymiel/als ain hawt oder Buch/darin̄
alle geschick dieser nideren welt geschriben vn̄ begrif-
fen seind. Vnd Hali abenragel erklet vnd zaigt an
die selbe ordnüg/form/vn̄ maß/wie die obern ding
die nideren regiern/sprechend/Got hat gemacht den
vmbtrayß des hymiels vnd firmaments/als ain
Königreich/vnd darüber verordnet sieben Regen-
ten/nämlich die .vij. Planeten/vnd zum ersten ges-
setzt die Sonnen zū ainem König in das mittel des

Reichs als ain König gewonlich setzt sein stül in die mitte seines Reichs / dann die Statt Solis ist die vierd vnd mittelst stat zwischen den andern Planeten / vnd dem selben König / hat er auff erden vnderwürffig gemacht alle Kaiser / König vñ Fürsten .

Zum andern hat er geben die Ritterschafft Marti / also / daß er sey ain Fürst der Ritter / dan der hymel Solis ist vnder dem hymel Martis / vnd der Sonnen natur vnd hitz ist bequem der natur vnd hitz Martis / dem selben ist vnderworffen auff erde die Ritterschafft / der Adel / das Kriegsvolck / vnd was mit sewer vnd eyßen vmbgeet .

Zum Dritten / hatt er geben Joui sein vrtail vnd recht / von wegen der vermischung ere haylwertigkeit / vnd gütte complexion / vñ auch darumb / daß kein böse qualitet oder natur zu den sünden inn im ist . Dem selben Jupiter seind auff erden vnderworffen vnser Allerhailigister vatter der Papst / mit alle seine Regiment / die hailig Christlich kirch / alle gaistliche stende / Theologi / Juristen / vñ Rechtsprecher .

Zum Vierden / hat er gebe das Reich Saturno / dann alle Planeten gebe jr liecht vnd Cōsideration zu im . Diesem Planeten seind in 8 welt vnderworffen alle Abt / Mönch / vnd Klosterlewt / die Juden / pawern / vnd arbeiter der erden / die seer alten / vnd

alles vnrayns schnödts volck/ das mit vnfaubern/
stinctenden dingen vmbgeet/ vnd sein handtwerck
oder wesen yebt.

Zum Fünfften/hatt er Veneri geordnet die zynf
einzübringen/zük auffen vnd verkauffen/ dan jr hy-
mel volgt nach dem hymel Solis. Der selben seyn
auff erdē vnderworffen alle Keitmaister/ Castner/
Kinnemer/vnd aufgeber der König vnd Fürsten/
auch alle weibliche geschlecht/vnnd die menner/die
mit weyplicher handtierung vmbgeen / Auch alle
Musici/singer/lautenschlager/vnd ander spillet.

Zum Sechsten hatt er geordnet Mercuriū/ das
er soll sein der schreiber/wen des schreibers ampt ist
das er geet wann der König geet / vnd sitzt / so der
König sitzt. Dem selben seind auff erden zügethon
alle Cantzler vnd schreiber der König/ Fürsten/ vñ
Herren/ alle Rechner/ Logici/Astrologi/vnd subtil
Künster/vñ in sonderhait alle Kaufleüt vñ wechfler.

Zum Siebenden hat er Lunam genommen vnnd
geordnet zü aynem potten / also das er seyne gepot
volpring vnd aufricht was er im beuelch. Dem sel-
ben seind auff erdē vnderworffen alle Curtisan/po-
tenlauffer/ Fischer/vnd das gemayn schlecht volck
das den andern lewten dienen vnd arbeiten müß /
vnd ain vnstet beweglich wesen für.

Und wiewol der allmechtig got auß ewiger für
sehung diese ding wie die yetz erzelt seind wesentlich
also geordnet/so hatt er sy doch so streng nit gemas
cht/das ire würckung vnd naygung von nöten der
maß ergeen oder geschehen muß / sonnder das die
durch mēschliche fürsichtigkeit/vernunft/vñ weis
hayt mögen fürthommen oder gemiltet werden /
als der groß maister Ptholomeus an dem fünfften
seiner hundert wort spricht . Ayn weyser Astrolo
gus mag vil vßels/das die stern künsttlich trawē
verhütten/so er sein vsach weiß vñnd vor verkün
det/dann also warnet er/das sich die menschen dar
vor bewarn/oder dasselbig auff das wenigst gerin
ger erleyden mögen/dann so sy des kayn warnung
oder vorwissen hetten . Weytter so spricht er . Der
weyß man der hirschet vber das gestirn / wann es
nit nötet oder zwingt . Welche seind aber die selben
weyßen/niemandt dan die da wissen vnd erkennen
die einflüß/schickung/vñnd naygung des gestirns/
Oder auch die jenen /den die selben einflüß vor ver
kündet werden/dann es ist kaynem menschen mög
lich ychts züuerhütten / oder zü fürthommen / das
er nit weiß/ sieht/hört oder erkeñt. Dem allem nach
geruchen ewer Churfürstlich/ vñ Fürstlich gnaden
gunst vñnd weyßhait gnediglich vñnd güttiglich
zühören/was gemaynlich die fürnemsten vñ hoch
geachten alten Philosophi vñnd Astrologi von

solchen Cōstellationen auß vilfaltigen erfahrungen/
geschriben vnd gesetzt haben.

Albumasar in floribus spricht/ als auch alle and/
aynhellig seind/ wann ain Planet oder mer inn den
grossen Cōiunctionen Eclipsen der liechter oder in
der Revolution anni gehindert/ infortuniert/ dan
niert od vertruckt/ so wirt schaden leidē Corūpiert
vnd betrübt alles das auff erden in seyner regierūg
vnd tailung ist. Dieweil nun in obuermelten grau=
samen Cōiunctionen vnd Constellation mit allayn
ainer oder mer/ sonder alle Planeten auff dz höchst
infortuniert werden/ vnd jr kainer recht rain bleibt/
so mag auch kain standt oder geschlecht der gāzen
welt/ weder mensch noch tier dieser erschrocklichen
vergiftung tribulation vnd betrübung ganz frey
entweychen/ oder vberig sein.

Das aber alle Planetē dermassen ainander wer=
den infortuniern vnd vertrucken/ so will ich mit der
kürtz sieben der selben Coniunction/ die meyns ver=
steens am maysten würcken werden erzelen/ vñ des
natürlich vrsachen anzaugen.

Erstlich/ werden an dem fünfften tag des mo=
nats februarū nächstkünfftig Anno M. D. XXXIII
in dem achten haus des todts/ in dem ailfften grad
der Visch zūsamē thommen Saturnus/ Jupiter/

Mars vñ Luna/ vñ die erste drey Saturnus Jupi-
ter vñ Mars werdē auch alle sein in ainer latitudo
Meridionales ascendētes/ vnd jr yder mit ain grad
von dem andern/ vnd sich Saturnus erheben vber
Jouem vnd Martē/ vnd auch Jupiter vber Mar-
tem/ also das der güttig Jupiter zwischē den zway-
en Infortunen in longitudine vnd latitudine obses-
sus ganz damniert vñ vertruckt würdet. O du ar-
mer Jupiter/ wie vil frembder vngeladner gest wer-
den dich in deinem aygen hawß haymsüchen / on-
eren/ vnd vngleich mit dir taylen.

In dieser Constellation werdē auch Saturnus
vñ Jupiter Martē züniderst in Meridie vertrucktē/
sein gewalt vō jm nemen/ in straffen vñ demütigen.

Vnd nach dem Saturnus in diesem standt pere-
grinus/ vñ am ersten durch die Soñen verpreñt/ so
wirt auch das spill der trübseligkayt erstlich an jm
Saturno/ vnd sein zügewanten ansahen/ sein sayst
Ochsen vñ schwein werdē mager vnd flüchtig auß
jren stellen/ dann andere grausame thier werden sy
jrer speiß berauben vnd vertreiben.

Aber Luna wirt sich in gemelter Constellation /
vber die drey yetzgenāt obern Planeten in Septen-
trion auffsteigend/ erheben auß dem/ vnd auch der
erhebung Saturni wirt entspringen ayn erhebung

B

des gemaynen / vnd vil schñöden volcks wider ire
König / Fürsten / vñ herschafften / als hernach wei
ter gehört wirt.

Darnach am zehenden vnd außfften tag des vor
bestimpten Monats wirt sich Venus leiplich zūfüs
gen Saturno vñ Ioui / vnd fürter in wenig tagen
Marti / vñ auch vō in allen mit ain grad in Meridie
vertruckt in jr selbs Exaltatiō. O Venus dan wirt
dein klarer schein dunckel / dein gezierd vō dir genōs
men / dein hochfart gedemüthigt / vnd dein frewd in
layd verwandelt.

Fürter / am .xix. vñ .xx. tag wirt Mercurius auch
kommen zū dieser gesellschaft / vñ in seiner latitudo me
ridionalis gleicherweiss als Venus / vñ etwas mer /
dammiert vñ vertruckt / vñ damit auch sein in seynē
vall vñ Cōbustus. O Mercuri / wie kümmerlich wirt
es dir vnd deinen verwanten zūsteen / so du tayl ge
ben müst den jenen / so in dein gewerb vñ gesellschaft
kayn pfenning nye gelegt haben.

Zuletzt am .xxj. tag / wirt die Sonn auch leyplich
kommen zū dieser gesellschaft / vnd sy all ye ayn nach
dem andern verprennen / vñnd als der herz des jars
mancherlay straff fürnemen vnd yeben.

Von diesen yetzt erzelten grausamen / grossen / vñ
andern vilfaltigen Coniunctionen / die in vorgemel

tem jar vnd Monat werden/vindt man in den Bü-
chern vñ schrifften der alten vñ newen weisen Astro-
logi/das solch Cōstellationes in allen Reichen/Pro-
uinczen/Säcten/Gesatzē/Stenden/vñ Dignitetē/
auch in allē geschafften Creaturn/mit allain den men-
schen/sonder auch den vnuernünfftigen thiern auff
erden/vñ in den wassern/vñ sunst gemaynlich in al-
len andern dingen/durch alle Climata des ganzen
vmbtraif der erdē/die aller wunderparlichsten en-
drung vnd verwandlūg erwecken/pringen/vnd ge-
peren werdē/anders vñ mere/dañ vor nye geschēhē
die weyl die welt gestanden ist. Darumb o jr Chri-
sten mensche/thūt an hārine klaidē/bestrawet euch
mit der aschen der pūß/rūfft an vnd bittendt Gott
vmb gnad vnd barmhertzigkait/als die Niniuiten
thāten/dann er ist noch so milt vñ barmhertzig/
als er ye was.

Derer wirt funden in den schrifftē der stern wei-
sen/wañ Saturnus/Jupiter/vnd Mars ain Con-
iunction machen in dem zaichē der Fisch/das werd
pringen in vnd auff dem wasser grosse hynderung/
die Fisch werden sterben/dañ das wasser wirt ver-
gift/vnd da durch auch der lufft corrūpiert vñ ver-
mailigt/es werden vil schiff vntergeen von der vn-
gestūme des wassers. Vnd wiewol wir vns trōstē
der vhayssūg gottes/das er die Sintflus vber die
gāze welt mit mer vñ hengen vñ schicken wölle/ so ist

B ij

doch zūbesorgen/ das etlich lender/ Stet/ vñ Fleckē
die an den gestatten des Meres/ vñ andern grossen
wassern nider gelegen seyen/ mit wasser bedeckt vñ
ertrenckt werden mögen/ das Got Barmhertziglich
verhüten wölle.

Weytter wirt gesprochen/ so sich Saturnus er-
hebt vber Jouem/ in den Fischē/ das bedewt gros-
sen todt in vil landen/ wenig Fisch/ vnd der selben
sterben/ vil Hewschrecken/ vñ vberflüssig regen/
grosse wasser. Vnd so sich Saturnus/ des gleichen
Jupiter auch erheben vber Martē/ dz wirt machen
starck hitz in den lufften/ vil regewetter/ donner/ pliz-
zen/ vñ vil wūderparlicher ding in dē mēschē/ groß
wirm vñ truckēhait der lufft. Auf dem allem wirt
volgen ain grosser erschrockenlicher todt der pesti-
lantz/ vnd ander vnraynen franckhayten.

Hermes spricht / wann Saturnus/ Jupiter/ vnd
Mars beyainander sein in den Fischen/ dz bedewt
den todt / vnd groß schadē in den hohen vnd edlen
mēschē. Messahalach spricht/ auf der Cōiunction d
obern planetē / Komēn grosse wunderparliche ding
vō wegen irer trāgē leuff / dan so die drey Satur-
nus/ Jupiter/ vñ Mars beyainander seyn in ainem
Termino / oder facie/ als sy dan mit allain in aynem
Termino oder facie/ sonder in ainē grad mitsampt
dem Mon sein werden/ das bedewt zerstörung der

sect/vñ der Reich / auch verwandlūg aller stende &
erden. Es werden auffsteeen Propheten oder Predi
ger/vnd werden sich zūsamenthūn/vnd versamen
mancherlay vōlcker/vnd entspringen newe gesetz /
vnd newe Herscher vber die welt.

Die hienor gemelten Cōstellationes werdē auch
machen vñnd geperen ain/oder mer Cometen/ ges
schwenzst stern/vñ sonderlich ainen genant Miles/
wan dieser Comet scheynt/so pringt er grossen scha
den den Königen/vnd Gewaltigen/vñ macht daß
wider sy auffsteet das gemayn vnd schnōd volck /
die altē herkommen vnd gūtten ordnūg/Recht vñ ge
wonhait werdē vfert/Bōß recht vñ gewonhait auf
gepracht/vnd dz wirt am maisten in den landē vnd
gegenten/da der stern sein schwantz hynferet.

Weytter werdē die vilgemelten Constellationes
machen ettlich grausam schedlich erpidem/vnd son
derlich vmb den anfang des Januars im̄. xxiiij. jar
als Saturnus vnd Jupiter Centerlich/ain Cōiun
ction in aym pfützigen grad in den Vischen machē
werden/vnd villeicht auch in irer waren Cōiuncti
on mit Marte in februario des yetzgemelten jars.

Sölch Cōiunctiones in dem hauf Jouis/wer
den auch gewislich vnd onzweuelich schicken ayn
zūsamensūgung in der Christlichen kirchen/in ayn
Concilium / dann so die Propheten oder Prediger.

auff steen/predigen/vnd in den stucken des glaubes
disputiern vnd widerwertig sein/so muß vō nöten
ain Conciliū gehalten werden/in welchem sich der
Römisch Kaiser/so in dysen grossen Cōiunctionen
durch die Sonnen bederwt vnder steen würdet/ die
Christliche kirchen/vnd alle andere Stende zu Res
formiern/Corrigiern/rechtuertigen/vnd gehorsam
zumachen. Nun ist aber zū besorgen/das er des we
nig/oder kein volg findē werde/darauf groß krieg
manschlacht/vergiessung des pläts/zerstörung der
Secten/Reych/Fürsteuthumb/Lande/vnnd aller
Stende/gaistlicher vnd weltlicher erwachsen/die
pawern/vñ dz gemayn volck vō vil ortē werde ver
pündtnuß machen/sich zusamen thun vnd erheben
vber vnd wider ire Köning/Fürsten vñ Herschaff
ten/gaistlicher vnd weltlicher Stende/allenthalbē
zugreiffen/rauben/vnd nemen was in werde mag/
gar niemāds verschonen/ also das zwischē den rei
chen vnd armen wenig vnder schaydt gesehen/vnd
wirt dafür mit helffen schützen noch beschirmē/ we
der pley/wachs/schaff/noch kelber herwt/ so lanng
vnd vil/bis ain yedes ding ain verkerung/enderung
vnd verwandlung wol empfunden hatt/ erst wirt
die not Solem vnd Iouem mit aynander veray
nigen/durch die vnd ire zugewandten werden die
Tyranniserer vnd kinder Lune vnd Saturni iren
würdigen lon empfaben/vnd pūß annemen. Vmnd

ich glaub / halt es auch ganzlich darsür / daß diese
grausamen Cōstellationes gewislich erwecken vñ
verificiern werden die verfolgung / vnd durchäch-
tung der Kirchen / vnd vil ander beschwården / da
vō Sibilla / Brigitta / Cirillus / Abt Joachim / Me-
thodius / Lulhardus / Merlinus / vñ vil ander vor-
langen jaren geweissagt vnd geschriben haben:

Zu welcher zeyt wa vnd wie die bedewtung der
vil berürten grossen Coniunctiones meines gedens-
ckens erscheynen / vñnd ire wirckung auß giessen
werden .

Niemandt soll achten noch darsür habē / daß die
vorgeschribē Coniunction vnd Constellationes ir
würckung alle ains mals / oder auß das erst jar auß
giessen / oder daß die geschicht auß das selb jar alle
ergeen vnd vollendt werden müssen / sonder sy ges-
schehen von jar zu jaren / yetzt an aynem / vnd dann
inn ainem andern lande vñnd Reich / nach verens-
drung vnd verwandlung irer steet / vnd der selben
Direction / Profection / vnd weytter vermischung
in dem seind die weisen dieser kunst nit alle ayns ge-
müts / sonder mancherlay maynüg . Etlich wöllen /
die zeyt der würcküg werde funden nach dem lauff
Saturni durch alle Zeichen vnd Heroser / vñnd es
ist ettwas bey der warhayt / vñnd es geschehe inn
dreyszig jaren . Etlich wöllen / es geschehe nach dem

lauff der gemaynen profection in .xij. jarn. Zum .iiij.
wöllen ettlich / es werd vollbracht in .xx. jarn / dz ist
auch mein maynung / vngeschmächt der andern .
Aber ee das ich die selbigen Direction oder laitung
durch die zwölff heroser vñ zaichen anheb / will ich
von leichters verstandts wegen vor ain wenig an
zaigen / welch Königreich / Land / vñ gegend vnder
ayn yeden zaichen des hymels gelegen seind.

Wider hat vñ im lygen Teütsch ländt / Schwa
ben / Britanien / Behem / das mittel in Orient / Babi
lonia / vñd Persia.

Stier hat Thüringen / Hessen / Sachssen / Fran
cken / Poln / Schweytz / vñ etlich tail in Schwabē /
dz klain gätz Asia / Reüssen / Preüssen / vñ Hibernia.

Zwilling habē Engellandt / Flandern / Egiptē /
vñd ettlich tayl in Francckreich / Armenia / vñd alle
Königkreych in Lombardia.

Krebs herschet vber Francckreych / Maylandt /
Crackym / Burgundia / Granata / klain Armenier
landt / Affrica minor / ain tayl der Thürckey / Con
stantinopel / vñd Venedig.

Löw hatt vnder im die Thürckey / Lamparten /
Siciliam / Italam / Apulier landt / auch ain tail in
fräckreich gegē Welschländt / Schotländt / Rom / vñ
Florenz.

Junckfraw hat Kriechenlandt/Keinlādt/Asiā/
Cecilien//Papia/Cipern/Nauari/Candia/vñ w3
da lygt zwischē Hispanien/vnd Franckreich/ auch
Hierusalem/vnd was daselbst vmb gelegen ist.

Wag hatt vil tail in Kriechenlandt/der Norm
landt/Leyflandt/Sunckaw/Elfas/Sophoy/
Delphinat/Das mittel der erden in Occident/vnd
der Christenlandt bis in Affricam / vnd nach ettlis
cher maynung Nürmberg vnd Straßburg.

Scorpion hatt Cathilomiā/Margarithā/Vas
lentiam/Norweden/Schweden/Denmarck/Bay
ern/vnd alle stinckende grawsame Stett.

Schütz hatt Hungern/Dalmacien/Croacien/
Sclauoniā/Marasiā/Hispaniā Affricā Barba
riam/vnd Meichsen.

Staynpock hat klayn Kriechenlandt/das ober
tail in Egipten/India/Arbonia/Catrosia/Mace
donia/der Römer landt ende/

Wasserman hat tayl in Schweden/Norwedē/
Egipten/vñ Denmarck/Littawer landt/ dz landt
an der Mussel/alle Stet der fliessende wasser/ vnd
da weyn wechst/ auch alle birgisch wüst erdtrich.

Nisch haben tail in Septentrio/ in der Christen
landt/was zwischen Rom vnd der verhaissen erdē
lygt/Alexādua/Egyptē/dz grün vñ Arabisch mör

C

Kothomagus / auch ain tayl in Fräckreich / die erde
der Römer biß gen Hierusalem / vnd alle Stet bey
den Mören vñ den gestaten der vischwasser / auch
alle Stet der flag / gaisflichkeit vnd traurigkayt / vñ
nach ettlicher maynung Venedig.

Nun volgt hernach / wañ / in welche jaren / vñ in
welche Königreichē / landē / vñ gegenten die wüder
parlichen enderüg vnd verwandlüg geschēhē söllē.

Anno . 1524 . werdē die erschröcklichen bedewtüg
der vorgeñaten Cōiunction in dem Monat Febru-
arij anhebe in dem zaichen der Visch / im . viij . hauß
des todts mit vberflüssigen wassern / erdpidem / vñ
andern erschröckliche dingen in den lüfften / am mai-
sten in den landen gegen Mitternacht / vñ sondlich
an den gestaten der Mör / vñ ander grosser wasser /
zūuor an den orten / die vnder den Vischen gelegen
seind . Die gaisflichen werdē trawren / vnd hart be-
trübt / vñ so die grossen flüß der wasser wider hyn-
fallen / werdē sy hinder in auff erdē verlassen vil tod-
ter vnraynigkayt / dadurch d lufft vergifft / auß wel-
chem volgen wirt ain erschröckenlicher grosser gäs-
her todt / dan das wasser wirt auch vergifft vñ den
mēschē schedlich als gifft / darnach wirt auch volgē
grosser hunger vñ tewrüg / dan die wassergüß wer-
den vil fruchtpar äcker vñ wisen zerreißen / vderbe /
vnd beschütten mit vnfruchtparn kysen vñ senden /

die hit baldt wider fruchtpar werden.

1525. 1526. In den jaren wirt die tribulation aller trüßseligkeit komē in das .ix. haus / welchs den glawben / vñ den grossen gaislichen standt bedewt in dz zaichen des Widers. O güttiger Jupiter / dan berayt dich zu der wirtschafft / dan es wirt vngeladen zu dir thomen / dein nachpawr Mars mit seine hoffgesind / vil Widern vnd Scorpion werde dich hart stossen / steche / vñ zu tail gar vmbbringen / wo dir got deiner weisheit vñ gütigkeit mit frid schaft.

1527. 1528. Bewar vnd sterck dich Sonn / dan in den jaren wirt die grausam bedewtung thomen in dein / das zehend haus / in dz zaichen des Stiers / das dich der selbig Stier mit sampt de Krebs mit stossen vñ deinem königlichen stul / dan Luna wirt mit vnzimlicher begyrd vndersteen dein liecht vnd klaren glantz an sich zunemen. In den jaren wirt populus communis vnmissig vnd starck regiern.

1529. 1530. wirt die tribulation appliciern in dz xi. haus / in das zaichen d zwilling / dan wirt glügkrew vñ glawb tewer / grosse veindtschafft vñ widerwertigkeit zwischen den freunden vnd gesellen / die Mercurial vñd Geministen werden vnwillig vnd betrubt iren gewin mit andern zutailen / in den zeytten werden auch die schatzkammer Solis ee lar dann voll erscheinen.

C ij

1531. 1532 wirt die Applicatiō sein in̄. rj. hawp
in Cācro / dan̄ werde die krebs̄ betrübt / vñ auf iren
löchern vertriben / gefangen / vñ vil todt pleiben.
O Luna / dan̄ wirt wider vō dir hyngenomen dein
macht / vñ würdest wider ain pot als vor / vñ pūß
sen dein sünd vñ hochfart.

1533. oder nahend dabey wirt die anfechtūg des
vnglücks sich fügen in das erst hawp in Leone. Der
zeit fürsehen sich alle die vnder dē Leo gelegen seind
dan̄ die Sonn wirt heiß scheinen / vñ mit irer prinz
nend hitz vil Stet / Schloß / vñ fleckē verprenen /
vñ grossen schaden an leiben vñ güttern zū fügen.

1534. 1535. In den jaren wirt die erde der Junck
frawē / vñ dz ander hawp des gewerbs vñ der sub
stantz betrübt / Mercurius belaydigt / die gewerb
werden nider gelegt / die wegfart schedlich / da wirt
ain vngleiche tailung mit den Virginisten vñ Mer
curialen / die schätz werden sich sönnen / vñ außge
tailt mit vnwillen.

1536. In dem jar werden Mūnch vñ Nunnē
grossen vberlast haben / vñ auf den Clöstern ent
lauffen vñ vertriben / grosse widerwertigkait zwi
schen den geschwistergetten vñ freūden. Die Li
beristen mit iren wagen werden wenig gewinns ha
ben / vñ Venus wirt sere betrübt / so sy verliert iren
glantz. Diese tribulation wirt am maysten inn den

Landen / die vnder der Wag gelegen seind.

1537. 1538. wirt die festigung sein in dem vierdē hawß in dem Scorpion / des werdē empfinden als le Marcial / vnd was vnder dem Scorpion gelegē ist / die erd wirt vnfruchtbar / vil hewschrecken / vnd schedlich gewürm / vnrayn / gisftig krankhait. Die Thürcken werden leyden vnd verlieren ire Keych vnd Herschafften / vnd als ich halt / erschlagen / wie Merlinus weiß gesagt hatt.

1539. In dem jar werden die Lender vnd kinder des Schützen leiden groß beschwården / vnd in vil weg empfinden der plagen / so die grausamen Coniunction bedewt haben. Die schwangeren frawen werdē in jren gepürten mislich faren vñ belaidigt / fremd wollust vñ gütter müß wirt selzã vñ tewer.

1540. 1541. In den jaren werden betrübt die Capricornisten / vñ ire erden / vnd entsteen groß schwär vnrayn krankhayt / knecht vnd megd werden jren Herschafften vntrew / das klain vich wirt sterben / falschayt / verräterey vnd betriegerey in allen völkern / züvor in den kindern Saturni / vñ obuermeler erden wirt offentlich on alle scham erscheinen.

1542. 1543. In den jaren werden entsteen groffe krieg vnd widerwertigkayt / merstayls vnder den Aquaristen / vnd zwischen den Eelenoten / die wer

den ainander verlassen/ am maysten im Occident/
vnd den Regionen vnder dem Wasserman gelegē.
Darnach wirt widerumb ain Cōiunction Satur
ni vnd Iouis in dem Scorpion/ obgotwil ettwas
pessers geperen.

I Beschluß red.

Wiewol die vorgesezten naygung vñ trohung
des gestirns/ vō nöten also nit ergeen oder geschehē
müssen/ sonder durch menschliche weisheit gar od
zum tail fürthornen gehindert/ oder gemiltert wer
den mögen. So ist doch mer zū besorgen/ das solch
beschwärden/ auf götlichem rechten gericht vñ vr
tail ee in krafft geen/ dan abgewendt werden vō vn
ser grossen vñ manigfeltiger sünde wegen/ dan nun
layder zū diesen gegenwertigen zeitten die aller ver
damlichst hochfart/ der vberflüssigst geytz/ wücher
vnd simoney/ gantz vnuerschämpt vnkeüschait/ vn
gerechtigkait/ falschait/ betriegerey/ gotflesterng /
vnd vil ander vnchristlichs wesen in allen Stendē
dieser welt/ also kressftiglich eingewurtzelt/ vñ mer
tails alle menschen dermas besleckt vnd verunray
nigt hat/ das vō nöten würdet (soll anders ettwas
pessers/ dan yetz vor augen ist/ gemacht vnd auffge
richt) das die angezaigten vberflüssigen/ schedlichē
sündlichē vnkreüter zūuorderst aufgereüt/ vñ hins

weg gethon werden. Darumb wöll der allmechtig
ewig got (wünsch ich Leonhard Rynman) ewern
Durchleüchtigkeiten/ Churfürstlichen/ vnd Fürstli
chen gnaden/ günsten / vnd allen Christglawbigen
menschē/ ewer hertze/ syñ / vnd vernunfft/ mit seiner
götlichen weisheit erleüchten/ vñ darzü hilff/ gnad
vnd sig verleyhen/ vnd mittailen fürzunemen/ zübe
schliessen/ vñ seligklich züvollziehen/ alles das da
durch die grausamen einflüß/ naygung/ vñ trohüg
der vorgeschribnen manigseltigen Constellationes
fürthomen vnd gehyndert. Auch die eingewurtzel
ten/ schedlichen/ vñ sündtlichen ding außgejeten zer
stört/ vnd in sonderhayt alle gaisflich vnd weltlich
Stende dyser nidern welt in jr aller bests wesen ge
pracht/ reformiert/ vnd bestetigt werden/ alles nach
der ordnung vnd dem gefallen Gottes/ der in ewig
kayt gebenedeyt ist. A M E N.

Getruckt zu Nürnberg durch Hiero
nymum Hölzel/ im Jar/
M. D. XXXij.

09.06.75

20. Jan. 1978

19. Juni 1982

15. Sep. 1982

06. Jan. 1988

Datum der Entleihung bitte hier einstempeln!

14. Juni 1982

digitalisiert PPN: 281166331

SLUB DRESDEN



3 0165967

R.S.

